

Fuß- und Sprunggelenkschirurgie

Prof. Dr. med. Sabine Ochman
Dr. med. Alexander Milstrey
Dr. med. Stella Gartung
Ann-Sophie Weigel

Patientenetikett

Klinik für Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie

Univ.-Prof. Dr. med. Michael Raschke
Direktor

Waldeyerstraße 1
48149 Münster

T +49 (0)2 51 -83 –56313

F +49 (0)2 51 -83 –56318

Vermittlung: T +49 (0)2 51 -83 -0

uch-leitstelle@ukmuenster.de
www.traumacentrum.de

Nachbehandlungsschema nach Hallux Valgus OP

1. Phase: 1. – 6. postop. Woche

Vorfußentlastungsschuh

- ✓ Konsequentes Tragen des Verbandsschuhes
- ✓ Redressierende Wickelung des operierten Fußes, Toe alignment Splint für 6 Wochen
- ✓ Aus dem Schuh heraus in Eigenregie regelmäßiges Bewegen des Sprunggelenkes
- ✓ Regelmäßige Wundkontrollen durch den niedergelassenen Kollegen
- ✓ Entfernung des Hautnahtmaterials bei reizfreien und trockenen Wundverhältnissen ab dem 14. Tag postoperativ
- ✓ unterstützende Maßnahmen: Eisbehandlung, Lymphdrainage, Hochlegen des Beines
- ✓ Gewichtsadaptierte Thromboseprophylaxe bis zur Vollbelastung >6 Stunden / Tag

2. Phase: Ab der 7. postop. Woche

Abschlussphase

- ✓ Nach 6 Wochen Durchführung eines konventionellen Röntgenbildes des operierten Fußes in 3 Ebenen
- ✓ Hiernach befundabhängig Abtrainieren des Verbandsschuhes
- ✓ Besprechung des weiteren Procederes, insbesondere Rückkehr zum Sport